

Zukunftsfragen der beruflichen Bildung in Zeiten der Digitalisierung: Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung zu Gast in Südkorea

23.10.2017 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

<https://www.bibb.de/de/68574.php>

In Südkorea referierte der Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), Prof. Friedrich Hubert Esser, im Rahmen der 9. Deutsch-Koreanischen Wissenschaftskonferenz sowie der Jubiläumsveranstaltung des koreanischen Partnerinstitutes KRIVET zu den Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung für die Berufsbildung.

Im Rahmen seiner Südkorea-Reise besuchte der BIBB-Präsidenten die 9. Deutsch-Koreanische Wissenschaftskonferenz. Diese fand in diesem Jahr unter dem Titel "Engineering for our Future" am 17. Oktober im Kimdaejung Convention Center in Gwangju statt. Zentrale Themen waren nachhaltige Energie und Elektromobilität, Robotik und Automatisierung, Gesundheitsvorsorge und medizinische Technologie sowie Smarte Stadtplanung. In der seiner Keynote referierte BIBB-Präsident Esser vor renommierten koreanischen und deutschen Gästen aus Wirtschaft und Wissenschaft zu Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung.

Der Besuch des „Korea Research Institute for Vocational Education and Training“ (KRIVET), ansässig in Sejong, bildete die nächste Station der Reise. Anlass war die Feier zum 20-jährigen Bestehen des Forschungsinstituts. Im Vorfeld der Jubiläumskonferenz fand ein Treffen zwischen dem KRIVET-Präsidenten, Dr. Yong-Soon Lee, und Prof. Esser statt. Im Gespräch wurde die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen KRIVET und BIBB in den vergangenen Jahren im Rahmen der Berufsbildungsforschung rekapituliert und zukünftige Projekte und Forschungsschwerpunkte der Institute thematisiert. Beide Präsidenten betonten den Stellenwert der deutsch-koreanischen Zusammenarbeit für die beiden Institute im Rahmen der seit dem Jahr 2000 bestehenden Partnerschaft.

Die Jubiläumsveranstaltung anlässlich des 20-jährigen Bestehens des KRIVET fand am 18. Oktober im neuen Hauptsitz des KRIVET unter dem Motto „The Future of Work and TVET“ für geladene Regierungsvertreter und Vertreter aus Berufsbildungsforschung und -praxis statt. Neben dem BIBB-Präsidenten waren internationale Experten der OECD und ILO anwesend, um Perspektiven zur Zukunft der Arbeit und Berufsbildung zu erörtern.

Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB

Redaktion: 23.10.2017

Länder / Organisationen: Republik Korea (Südkorea)

Themen: Berufs- und Weiterbildung

[Zurück](#)

Weitere Informationen